



01. Oktober 2025

Pressemitteilung

Goldbeck baut für die Technologiegruppe Rosenxt zwei Flugzeughangars und ein Bürogebäude am Flughafen Münster/Osnabrück

Am Flughafen Münster/Osnabrück entsteht derzeit ein Neubau für die international tätige Technologiegruppe Rosenxt. Die Goldbeck-Niederlassung Münster als ausführendes Bau- und Dienstleistungsunternehmen feierte gestern im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern der Rosenxt Gruppe, des Bürgermeisters der Stadt Greven sowie Repräsentanten von Feuerwehr, Zoll und der Sicherheitsbehörden des Flughafens das traditionelle Stützenfest.

Greven, 01. Oktober 2025 - Goldbeck errichtet zwei hochmoderne Flugzeughangars mit jeweils 2.300 Quadratmetern Fläche sowie ein dreigeschossiges Bürogebäude mit rund 1.600 Quadratmetern Nutzfläche. Die Hangars sind unter anderem mit Werkstätten und einem 400 Quadratmeter großen Waschbereich für Flugzeuge

ausgestattet. Lichtoffene Tore von 72 Metern Breite und 8,20 Metern Höhe ermöglichen reibungslose Ein- und Ausfahrten für die firmeneigenen Flugzeuge. Die Hangars sind groß dimensioniert und können Flugzeuge bis zu 45 Tonnen aufnehmen. Das angrenzende Bürogebäude bietet helle, ergonomische Arbeitsplätze und schafft Raum für modernes, flexibles Arbeiten. Goldbeck ist für die komplette Planung der Gebäude verantwortlich und hat sie in enger Abstimmung mit Rosenxt konzipiert.

Stärkung der Region und internationale Präsenz

„Wir freuen uns, mit unserem Engagement einen weiteren volkswirtschaftlichen Beitrag zur Entwicklung der Region zu leisten“, betont Hermann Rosen, Unternehmensgründer und Chairman of the Board der Rosenxt Gruppe.

Die Ende 2022 gegründete Rosenxt Gruppe mit Hauptsitz in der Schweiz entwickelt weltweit Technologien für anspruchsvolle Einsatzbereiche. Mit dem Neubau am Flughafen Münster/Osnabrück erweitert das Unternehmen seine Präsenz im Münsterland. Parallel entsteht derzeit in Wietmarschen-Lohne im Landkreis Grafschaft Bentheim ein neuer Standort der Rosenxt Gruppe, der künftig Forschung und Entwicklung zusammenführen wird. Damit stärkt Rosenxt nicht nur seine regionale Basis, sondern schafft auch zusätzliche Arbeitsplätze. Der Neubau am Flughafen Münster/Osnabrück unterstützt die internationale Ausrichtung von Rosenxt und schafft kurze Wege, flexible Arbeitsmöglichkeiten sowie Infrastruktur für globales Arbeiten.

Meilenstein und starke Partnerschaft am Flughafen FMO

„Mit diesem Bauvorhaben realisieren wir mit unserer systematisierten Bauweise ein technisch anspruchsvolles Projekt für Rosenxt. Beide Unternehmen zeigen Pioniergeist im Münsterland“, sagt Christian Terwey, Leiter der Goldbeck-Niederlassung Münster. „Das heutige Stützenfest markiert einen

wichtigen Meilenstein, und wir freuen uns, dass unser Team vor Ort die Hallen und das Bürogebäude termingerecht errichtet.“

Rosenxt schätzt an Goldbeck besonders die Kombination aus regionaler Verankerung und internationalem Know-how. „Goldbeck ist ein renommiertes Bau- und Dienstleistungsunternehmen mit viel Erfahrung in vergleichbaren Projekten,“ erklärt Hermann Rosen. „Für uns ist es wichtig, auf starke und verlässliche Partner zu setzen, die diese Erfahrung mit einer tiefen Kenntnis des Standorts verbinden. Das schafft die Basis für nachhaltige Erfolge.“

Bild 1: Voller Vorfreude auf das Stützenfest am Flughafen Münster/Osnabrück.jpg

Bildbeschreibung:

Stehen für Pioniergeist im Münsterland und eine starke Partnerschaft (v. l. n. r.): Christian Terwey (Niederlassungsleiter Goldbeck Münster) und Hermann Rosen (Unternehmensgründer und Chairman of the Board der Rosenxt Gruppe) freuen sich auf die Stützentaufe des Neubaus.

(Quelle: Rosenxt / Image Department)

Bild 2: Stützenfest am Flughafen Münster/Osnabrück.jpg

Bildbeschreibung:

Ein wichtiger Meilenstein des Bauprojektes: Gemeinsam begehen Dietrich Aden (Bürgermeister von Greven), Hermann Rosen (Unternehmensgründer und Chairman of the Board der Rosenxt Gruppe) und Christian Terwey (Niederlassungsleiter Goldbeck Münster) das Stützenfest der neuen Hangars und des Bürogebäudes am Flughafen Münster/Osnabrück (v. l. n. r.).

(Quelle: Rosenxt / Image Department)

Bild: Visualisierung.jpg

Bildbeschreibung:

Kurze Wege, flexible Arbeitsmöglichkeiten sowie Infrastruktur für globales Arbeiten: Mit dem Neubau am Flughafen Münster/Osnabrück stärkt Rosenxt seine regionale Basis und schafft Arbeitsplätze im Münsterland. (Quelle: GOLDBECK GmbH)

Über Goldbeck

Goldbeck realisiert zukunftsweisende Immobilien in Europa. Das Unternehmen versteht Gebäude als Produkte und bietet seinen Kunden alle Leistungen aus einer Hand: vom Design über den Bau bis zu Serviceleistungen während des Betriebs. Mit dem Anspruch „building excellence“ verwirklicht das Familienunternehmen Immobilien wirtschaftlich, schnell und nachhaltig bei passgenauer Funktionalität.

Goldbeck ist Partner für die mittelständische Wirtschaft und Großunternehmen, Investoren, Projektentwickler sowie öffentliche Auftraggeber. Zum Leistungsangebot gehören Logistik- und Industriehallen, Parkhäuser, Büro- und Schulgebäude, Sporthallen, Feuerwehrgebäude und Wohngebäude. Revitalisierungen sowie gebäudenähe Serviceleistungen vervollständigen das Spektrum. Das Unternehmen realisierte im Geschäftsjahr 2024/25 480 Neubauprojekte und 87 Revitalisierungen bei einer Gesamtleistung von 6,3 Mrd. Euro. Aktuell beschäftigt Goldbeck mehr als 13.000 Mitarbeitende an über 100 Standorten in ganz Europa.

Weitere Informationen: www.goldbeck.de

Über die Rosenxt Gruppe

Rosenxt ist eine zukunftsorientierte Technologiegruppe, die Ende 2022 von Hermann Rosen, dem Gründer der ROSEN Gruppe, ins Leben gerufen wurde. Rosenxt ist ein privat geführtes Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz. Aufbauend auf jahrzehntelanger Ingenieursexzellenz fokussiert sich Rosenxt auf wegweisende Technologien und verfügt über umfassende Expertise in den Bereichen Sensorik, autonome Robotik, Künstliche Intelligenz und fortschrittliche Materialien. Rosenxt erforscht und entwickelt hochinnovative Produkte und

Dienstleistungen für anspruchsvollste Einsatzbereiche („Harsh Environments“) – darunter den Offshore- und Subsea-Bereich, komplexe industrielle Anwendungen, den Sektor der erneuerbaren Energien sowie die Integrität und Optimierung kritischer Infrastrukturen.

Weitere Informationen: www.rosen-nxt.com